



# PIT STOP 2024



Der neue Schöffenrat der Stadt Diekirch mit Bürgermeister Charel WEILER, CSV (Mitte), Schöffe José LOPES GONÇALVES, DP (Links) und Schöffe Paul BONERT, CSV (Rechts) ist seit dem 11. Juli 2023 im Amt.

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

Im ersten Jahr seiner Amtszeit hat der CSV-DP Schöffenrat bereits einige angekündigte Vorhaben umgesetzt und weitere in Planung gegeben.

Eine erste Zwischenbilanz soll das bisher Geleistete aufzeigen und auf die sich in Planung befindlichen Projekte hinweisen.

Die **allgemeine Bürgerbeteiligung** ist als Initialzündung umgesetzt worden: die beratenden Gemeindegremien wurden paritätisch besetzt und sogleich für die Bevölkerung geöffnet. Dies führt zu einer teilweisen Entpolitisierung der Gremien und dies im Interesse einer neuen Sach- und Fachlichkeit. So wurde mit dem Projekt **#NeiDiekirch** erstmalig

eine neue Art der urbanistischen Planung (Online-Beteiligung, Bürgerspaziergänge, beratende Workshops für Bürger, Kommissionen und Geschäftsleute, Präsentation der Ergebnisse im Herbst 2024) gestartet.

Ferner praktiziert der Schöffenrat in allen möglichen Bereichen **maximale Transparenz und Offenheit**. Dies sowohl innerhalb der Verwaltung und der Gemeindedienste als auch gegenüber den Mitbürgerinnen und Mitbürgern.

Charel WEILER, Bürgermeister  
José LOPES GONÇALVES, Schöffe  
Paul BONERT, Schöffe



Der grün eingefärbte Bereich weist die gesicherte « Kiss & Go » Anlage in nächster Nähe zur städtischen Grundschule, der « Maison Relais » und der « Crèche » aus.

- Öffnung der Gemeindekommissionen im Sinne einer gesteigerten Bürgerbeteiligung.
- Direkte Einbindung der beratenden Kommissionen in den politischen Entscheidungsprozess.
- « Kiss & Go » Anlage im Bereich der Kluuster im Sinne einer Absicherung des Schulwegs.
- Umsetzung des Projektes « Parkhaus Gare » mit Inbetriebnahme im Frühjahr 2025.
- Beginn von Um- und Anbau der « Crèche ORIGER ».
- Bau eines neuen Verwaltungsgebäudes für die städtischen Industriewerke.
- Instandsetzung des Atelier « SCHOU » zwecks vorübergehender Unterbringung der Verwaltung der städtischen Industriewerke.
- Planung eines neuen « Conservatoire de Musique du Nord » in der ehemaligen Sauerwiss-Schule.
- Bilanzierung und mögliche Verallgemeinerung des Konzeptes « Chaucidou ».
- Auswertung des « Loui Express » mit Anpassung der Streckenführung (i.B. Einbindung des « Parkhauses Gare »), des Fahrtaktes und des Fahrzeugtyps.



Wie in der Palaststraße, die zur « Chaucidou » (Chaussée à circulation douce) umgebaut wurde, werden entlang aller neugestalteten Straßen Hochstamm-Bäume zwecks Verbesserung der Luftqualität und Minderung der extremen Temperaturschwankungen gepflanzt.



- Planung der Abkehr von den fossilen Primärenergien sowie des Wechsels zu erneuerbaren und nachhaltigen Energiequellen.
- Pflanzung innerorts von Hochstamm-Bäumen zwecks Verbesserung der Luftqualität und Minderung der extremen Temperaturschwankungen.
- Digitalisation aller verwaltungstechnischen Prozeduren unter Berücksichtigung von nicht elektronik-affinen Personen.
- Kommunale online-Plattform zur gesicherten digitalen Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern.
- Verfeinerung und Verallgemeinerung der « Corporate identity » der Stadt Diekirch.
- Auffrischung des Erscheinungsbildes des periodischen Informations-Heftes « Deiweselter » und von « Diekirch TV ».
- Schaffung einer « Kultur-Insel » bestehend aus dem WIRTGENs-Schloss, dem Geschichtsmuseum, dem Haus der Kultur, der Galerie, der alten Sankt-Laurentius-Kirche, des kommunalen Archivs und der Bibliothek mit u. a. Lesesälen, Probesälen, Ateliers, Ausstellungsflächen und Auditorien.
- Untersuchung des städtebaulichen Potentials des Areals « Hënnischt Baach » (Automobil-Museum, ehemaliges Kino-SCALA, CIGR).
- Bau des städtischen Archivs (Um- und Ausbau der Villa CONTER).
- Veranschlagung der notwendigen Kredite für die fachgerechte Restauration und Verwahrung historischer Dokumente.
- Neuregelung der finanziellen ordentlichen und außerordentlichen Unterstützung der Kulturvereine nach ähnlichem Modus wie bei den Sportvereinen.
- Einrichtung eines Tagesheimes (foyer de jour) mit externem Träger für ältere und pflegebedürftige Personen im Rahmen des Projektes « Cité Militaire » (SNHBM).



Erste Drohnenshow in Diekirch am Vorabend des Nationalfeiertags 2024 (© DanCastiglia).



Im Erdgeschoss des Neubaus der Cité Militaire (Projekt Société Nationale des Habitations à Bon Marché) waren initial Geschäftslokale vorgesehen. Um keine Konkurrenz zum Stadtzentrum zu schaffen, sieht der aktuelle CSV-DP Schöffenrat vor, anstelle von Kommerz eine Tages- und Pflegetstätte für ältere und/oder pflegebedürftige Personen einzurichten. Am rechten Rand des Bildes, die Villa CONTER, das zukünftige Stadtarchiv.

## CSV und DP Fraktionen im Diekircher Gemeinderat



Charel WEILER, CSV  
Buergermeeschter



José LOPES GONÇALVES, DP  
Schäffen



Paul BONERT, CSV  
Schäffen



Robert BOHNERT, CSV  
Gemengerot



Katrin KOHL, DP  
Gemengerot



Jean-Fraçois STEICHEN, CSV  
Gemengerot



Jean-Jacques SCHAEFFER, CSV  
Gemengerot

Die deutsche Version sowie eine portugiesische und eine französische Version des Flyers finden Sie zum Herunterladen auf den Internet-Seiten der Parteien CSV und DP.

 português

 deutsch

 français

 [dikrich.csv.lu](http://dikrich.csv.lu)

Herausgeber: CSV-Dikrich und DP-Dikrich

 [dp.lu/dikrich](http://dp.lu/dikrich)